



- Fachorganisation Verarbeitung (Mosterei/Brennerei)
- Produktzentrum Mostobst
- Produktzentrum Tafelkernobst
- Fachzentrum Bäuerliche Obstverarbeitung
- Fachzentrum Obstprodukte
- Präsidenten der regionalen Früchtezentren
- Kant. Zentralstellen für Obstbau
- Swisscofel (Kernobstgrosshandel)
- Schweizerischer Bauernverband, Bern
- Bundesamt für Landwirtschaft, Bern

Informationen zu den Mostobstpreisen 2009

Abzüge für die Mostobsternte 2009

Ausgangslage

	Mostäpfel (t)	Mostbirnen (t)
Jahresbedarf der Mostereien	82 900	16 400
Normalversorgung	91 200	18 000
Ernteschätzung des Schweiz. Bauernverbandes	112 950	24 070
Lagerbestände der Mostereien (Hochrechnung per 31.10.09 inklusiv Marktreserve)	39 200	2 300

Aufgrund der mittelgrossen Mostobsternteschätzung und des Wegfalles der Exportbeiträgen durch den Bund ab 2010 hat das zuständige Produktzentrum Mostobst beschlossen für das Mostobst der Ernte 2009 Rückbehalte auf den Mostobstproduzenten-Richtpreisen und den Verlademargen festzusetzen. Die Höhe der Rückbehalte basiert auf den Ernteschätzungen des Schweizerischen Bauernverbandes und somit auf den zu erwartenden Mostobstübertmengen sowie auf dem Finanzbedarf der Übertmengen-Vermarktung unter Berücksichtigung der finanziellen Reserven im Mostobstfond.

Weiter werden für die Ernte 2009 ein letztes Mal Frachten und Margen-Beiträge für die Produktion, den Verladehandel und die Mostereien notwendig sein.

Produzentenrichtpreise für Suisse Garantie-, konventionelles Mostobst und weitere Abzüge

Das Produktzentrum Mostobst hat an seiner Sitzung vom 19.08.2009 folgende Produzentenrichtpreise Rückbehalte und Margenbeiträge sowie weitere Abzüge für das Mostobst der Ernte 2009 festgesetzt:



Produzentenrichtpreise für Suisse Garantie-, konventionelles Mostobst und weitere Abzüge

Mostobsternte 2009

Produzenten-Richtpreise für Mostobst (Fr./100kg)				
	Mostäpfel		Mostbirnen	übriges Mostobst
	gewöhnlich	spezial		
Suisse Garantie	28.00	33.00	23.00	18.00
Konventionelles Mostobst	26.00	31.00	21.00	18.00
Handelsmargen	1.95	1.95	1.70	1.95
Abzüge vom Mostobstpreis (Fr./100kg)				
	Produktion	Mosterei	Verladehandel	
Rückbehalte				
Mostäpfel gewöhnlich und übriges Mostobst	4.50		0.10	
Mostäpfel spezial	1.50		0.10	
Mostbirnen	1.00		0.10	
Frachten und Margenbeiträge (Pool)				
Mostäpfel gewöhnlich und übriges Mostobst	0.29	0.36	0.07	
Mostäpfel spezial	0.29	0.36	0.07	
Mostbirnen	--	--	--	
Weitere Abzüge				
Qualitätsförderung	0.02	0.01		
Werbung	0.75	*)		
Suisse Garantie	0.02			
Fachorganisationsbeitrag	0.16	*)		
*) Beiträge werden anders eingezogen				
Total Abzüge				
Mostäpfel gewöhnlich und übriges Mostobst	5.74	0.37	0.17	
Mostäpfel spezial	2.74	0.37	0.17	
Mostbirnen	1.95	0.01	0.10	



Produzentenrichtpreise für Bio-Mostobst und weitere Abzüge

Mostobsternte 2009

Produzenten-Richtpreise für Bio-Mostobst (Fr./100kg)				
	Mostäpfel		Mostbirnen	übriges Mostobst
	gewöhnlich	spezial		
Bio-Knospe	33.00	39.00	27.00	18.00
Abzüge vom Mostobstpreis (Fr./100kg)				
		Produktion	Mosterei	Verladehandel
Rückbehalte				
Mostäpfel gewöhnlich und übriges Mostobst		4.50		0.10
Mostäpfel spezial		1.50		0.10
Mostbirnen		1.00		0.10
Frachten und Margenbeiträge (Pool)				
Mostäpfel gewöhnlich und übriges Mostobst		0.29	0.36	0.07
Mostäpfel spezial		0.29	0.36	0.07
Mostbirnen		--	--	--
Weitere Abzüge				
Qualitätsförderung		0.02	0.01	
Werbung		0.75	*)	
Fachorganisationsbeitrag Bio Suisse		0.16	*)	
*) Beiträge werden anders eingezogen				
Total Abzüge				
Mostäpfel gewöhnlich und übriges Mostobst		5.72	0.37	0.17
Mostäpfel spezial		2.72	0.37	0.17
Mostbirnen		1.93	0.01	0.10

Mostobstqualität

Während der Mostobsternte 2009 werden an den Verladeannahmestellen, Sammelstellen und Mostereien konsequente Qualitätskontrollen - gemäss den SOV-Normen für Mostobst - durchgeführt. Minderwertige Qualitäten sind abzuweisen!



Abrechnung

Die Beiträge der **Produzenten** werden gleich wie bisher mit dem Werbebeitrag bei der Mostobstlieferung in Abzug gebracht, mit dem Mostobst weitergegeben und nach der Erntekampagne vom Verarbeitungsbetrieb an die SOV-Fonds überwiesen.

Das entsprechende Erhebungsformular wird den Mostereien am Ende der Verarbeitungskampagne zugestellt.

Wir weisen darauf hin, dass die Beiträge auf Mostobst aus der gesamten Schweiz, d.h. auch bei Mostobstlieferungen aus dem Wallis und ebenso auf Mostobst aus den Grenzzonen, einzuziehen sind.

SCHWEIZERISCHER OBSTVERBAND
Abteilung Verarbeitung

Josiane Enggasser